

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Etzer Bund e.V.
am Freitag, den 25. Januar 2019, 19.30 Uhr im Etzer Bund Haus.

Anwesend sind 44 Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste)

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Sitzungseröffnung durch Dieter Winzer um 19.40 Uhr

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken aller in 2018 verstorbenen Vereinsmitglieder – stellvertretend: Karl-Heinz Petersen, Walter Siemsen und Fritz Gaden.

TOP 2 Festlegung der Tagesordnung

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Somit gilt folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache
4. Bericht der Schatzmeisterin mit anschließender Aussprache
5. Bericht der Kassenprüfer mit anschließender Aussprache
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl Schatzmeister-/in (außerordentliche Wahl)
8. Neuwahl des Festausschusses
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Neuwahl des Ehrengerichts
11. Bekanntgabe der Termine für das Jahr 2019
12. Verschiedenes / Anregungen

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache

Den Jahresbericht beginnt Dieter mit einem herzlichen Dank des gesamten Vorstandes bei allen Helferinnen und Helfern, der Theatergruppe und dem Festausschuss für die tolle, engagierte Mitarbeit des vergangenen Jahres. Besonderer Dank geht an Sibylle Janiczkek und Michael Jablonka. Sibylle ist für die Vermietung zuständig, arbeitet im Festausschuss, organisiert, kauft und verkauft über Ebay, versucht die Helferinnen und Helfer zu aktivieren und noch vieles mehr. Michael agiert im Hintergrund, ist bei fast jeder Aktion, wo man Hilfe braucht dabei, Rasen mähen, Tresendienst, Tische aufstellen usw. Das erste Frühstückstreffen für

Mitglieder und der Bienenwall, unser Beitrag um Lebensraum für die Bienen zu schaffen, beides durch Michael initiiert und organisiert.

Rückblick 2018 Veranstaltungen/Aktionen – Gesamtaufstellung aller Aktivitäten des 1. und 2. Halbjahres 2018. Die Vielzahl sollte nochmals die Leistung der Aktiven des Etzer Bund veranschaulichen.

Neujahrskonzert – Zum ersten Mal in unserer fast 100 jährigen Vereinsgeschichte gab´s ein Neujahrskonzert. Stella Mohn und the Young Swing Connection: „What a wonderful world!“ Zu dieser Premiere konnten wir fast 100 Gäste begrüßen. Der Funke sprang schnell auf das Publikum über und der Applaus tat sein Übriges.

Brettspiele & Co. – Alle möglichen Spiele, auch elektronische über den Beamer. Die Resonanz war nicht so groß. Unsere Hoffnung war hier eine Andere. Aber, wer es nicht ausprobiert, weiß nicht ob es nicht doch was geworden wäre.

FiSpi Jugendparty – Film & Spiele für alle Jugendlichen von 12 bis 16 Jahren. Von 18.00 - 22.00 Uhr wird gemeinsam ein Film geschaut und anschließend gibt es eine Reihe von Spielen. Bei der ersten Veranstaltung waren es 12 Jugendliche, es hatte den Anschein, dass wir auf dem richtigen Weg waren. Die Resonanz war dann doch nicht ganz so groß wie gehofft. Der Festausschuss lässt sich nicht entmutigen und wird andere Wege finden.

Familienfest – Ersetzt das Kinderfest und den anschließenden Grillabend. Das Wetter war ziemlich schlecht. Dennoch waren an die 100 Kinder unsere Gäste. Wie jedes Jahr ist das Kinderfest sehr beliebt. Es konnte diesmal eine selbst konstruierte Seifenblasenmaschine von Kristian Sköld, neben den klassischen und bekannten Events, genutzt werden. Auch Jany`s Eis war mit dem Eis-Auto Janynchen vor Ort und natürlich eine willkommene Anlaufstelle. Nicht nur der Etzer Bund war mit dem Ablauf der Veranstaltung sehr zufrieden. Einziger Wermutstropfen – fehlende Helfer. Unterstützer fehlten beim Auf- und Abbau sowie teilweise an den aufgestellten Stationen. Sibylle hat herumtelefoniert und leider über 30 Absagen bekommen. Es ist für die Aktiven nicht einfach alles zu managen und erzeugt auch Frust. In diesem Zusammenhang hat Edda einen Brief geschrieben. Den (Frust-) Inhalt gab Edda den Anwesenden in einem kurzen Beitrag, mit der Aufforderung doch mehr Unterstützung zu leisten, wieder. Dieter bedankte sich ausdrücklich bei Emma Schmidpott und Lena Meins, sowie der Freundin, für die Hilfe und Unterstützung beim Familienfest. Diese drei Jugendlichen waren sich nicht zu schade und haben tatkräftig geholfen.

Konzert Lars-Luis Linek – Blues un Vertellen op Platt mit sein Snutenhobel.
Humorvoller Reisetöörn durch Schleswig-Holstein.

Lars-Luis Linek, ein Hamburger Junge, begeisterte unsere ca. 50 Besucherinnen und Besucher mit seinem humorvollen Reisetöörn durch Schleswig- Holstein. Mit Herz und Scherz stellte er seine nordische Heimat in Klang und Text vor.

Umbüdeln – Umbüdeln ist eine plattdeutsche Variante vom klassischen Bingospiel. Der erste Umbüdel-Abend war mit 20 Teilnehmern besucht. Wir haben uns da schon etwas mehr Interesse gewünscht und der Festausschuss wird an Veränderungen, wie z.B. es nicht mehr mitten in der Woche stattfinden zu lassen, arbeiten. Dennoch war es ein Abend mit viel Spaß und Freude, den alle genossen haben.

Theaterstück – Romys Pool

(Träume nicht Dein Leben – lebe Deine Träume)

ausverkauft, ausverkauft und nochmals ausverkauft. In allen 3 Vorstellungen war der Saal fast überfüllt. Für uns alle, insbesondere für das Ensemble, ein toller Erfolg.

Das Pinneberger Tageblatt schrieb... *Romys Pool ist für eine Laienspielgruppe nicht nur ein schweres Stück, sonder auch ein langes... wengleich das Textbuch die Möglichkeiten der Schauspieler forderte, mit Spielleidenschaft und mit viel Mut hat die Gruppe ein schönes Stück Theater auf die die Bühne gebracht...*

Besuch in Neukalen – Der Neukalener Heimatverein hat uns u. a. zum Hafenfest in die Peenestadt Neukalen eingeladen.

18 Personen machten sich auf den Weg, um eine der schönsten Gegenden Deutschlands zu besuchen, die Mecklenburgische Seenlandschaft.

Diesmal stand eine Schifffahrt auf der Müritz auf dem Programm. Schönstes Ausflugs Wetter, atemberaubende Natur, ein paar Stunden abschalten und entspannen, nachmittags in der rekonstruierten historischen Altstadt von Waren herumschlendern, ein gelungener Besuch in Neukalen.

Aktion „Bienenwall“ – Den Vorschlag von Michael Jablonka haben alle im Vorstand begrüßt und unterstützt. Rund um das Etzer Bund Haus wird alles ausgeharkt und gleichzeitig hinter dem Haus der Wall umgestaltet. Geplant ist, den Wall mit dem Laub und Ausgeharkten anzulegen, um ihn dann später mit bienenfreundlichen und einheimischen Gehölzen zu bepflanzen.

Großes Garten- und Hausputzen im EB Haus – Motto: Wunschdenken trifft Realität. Trotz des Aufrufes und einer Erinnerungsmail blieben Sibylle Janiczek und Johannes Sommerschmied beim Frühjahrsputz allein. Dennoch hat Johannes den Anhänger alleine mit Laub beladen. Wir wünschen uns einfach mehr Unterstützung.

Osterfeuer – Scheißwetter, Schneeregen, leicht etwas kalt, trotzdem gut besucht, Feuer konnte entfacht werden. Nach Stromausfall doch noch lauwarmen Glühwein, der Etzer Bund ist zufrieden mit den Besucherzahlen trotz der Widrigkeiten.

Erntedank-Umzug – Auch am 14. Erntedank-Move waren wir wieder mit einem Wagen beteiligt. Sibylle hat kleine Bälle (ca. 350 Euro durch Sponsoren finanziert) besorgt und verteilt

Sauberes Schleswig Holstein – Waren wir natürlich auch wieder dabei, der Etzer Bund gehört seit Jahren zu den engagiertesten Gruppen bei dieser Aktion.

Sommerferienprogramm – Ferienspaß, die Nachfrage ist in den letzten Jahren stetig gesunken. Mangels Teilnehmerzahl sind die meisten oder sogar alle Angebote durch die Gemeinde abgesagt worden.

Sonstiges und Ausblick 2019

Mitgliederstatistik – Im vergangenen Jahr haben wir eine „Bereinigung“ des Mitgliederbestandes vorgenommen. Durch diese Aktion hat sich die Mitgliederzahl um ca. 20 reduziert. Wobei noch 5 Rückfragen offen sind. Der Mitgliederbestand beträgt zzt. 220.

Neue Datenschutzrichtlinien – Der Etzer Bund verpflichtet sich, alle nach der Datenschutzgrundverordnung erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um den Schutz personenbezogener Daten sicherzustellen. Die erforderlichen Regelungen werden in einer Datenschutzverordnung festgehalten. Neue Eintrittsformulare liegen in Kürze vor.

Satzungsänderungen/ Satzungsanpassungen – Es sind einige Änderungen bzw. Anpassungen vorzunehmen. Ggf. wird eine außerordentliche Mitgliederversammlung im Laufe des Jahres einberufen. Spätestens bei der kommenden Jahreshauptversammlung soll die geänderte Satzung verabschiedet werden.

Feste Verantwortlichkeiten

Festausschuss – Sibylle Janiczek

Theater – Edda Fankhänel-Knop

Einkauf – Tobias Walther

Anschaffungen/Investitionen – große Anschaffungen oder Investitionen haben 2018 nicht stattgefunden. Im Etzer Bund Haus haben wir einen freien WLAN-Zugang, der Wasserboiler hinterm Tresen wurde erneuert, ansonsten nichts Besonderes.

Presse- und Öffentlichkeitspräsenz – wie auch in den Vorjahren waren wir im *Pinneberger Tageblatt* sowie bei *Appen im Blick* sehr häufig vertreten. Der Etzer Bund ist durch den Vorstand bei fast allen Veranstaltungen in der Gemeinde vertreten, um dort Kontakte zu knüpfen und vorhandene zu intensivieren bzw. auszubauen.

750 Jahre Appen – Der Etzer Bund ist im Festausschuss für die Feierlichkeiten der Gemeinde vertreten. Anlässlich des Jubiläums werden wir gemeinsam mit dem Chor Cantate am Sonntag, den 22. September 2019, unter dem Motto „Musik trifft platt“, einen gemeinsamen Auftritt im Bürgerhaus haben.

2020 – der Etzer Bund feiert sein 100 jähriges Jubiläum – Erste Planungen werden demnächst starten. Informationen folgen.

Dieter beendet seinen Bericht mit einem Dank an seine Vorstandskollegen sowie den Festausschuss für die sehr gute Zusammenarbeit.

Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 4 Bericht der Schatzmeisterin mit anschließender Aussprache

Brigitte beginnt ihren Bericht über die Finanzen. Insgesamt hatten wir 2018 Ausgaben in Höhe von € 15.466,14 und Einnahmen von € 19.163,55.

Wir haben Mehreinnahmen von € 3.697,41. Größere Investitionen standen 2018 nicht an.

Für die lfd. Kosten wie Strom, Abwasser, Müll, Steuer, Gas, Versicherungen, Telefon und Reinigung hatten wir in 2018 Ausgaben von € 5.738,98.

Alleine durch die Einnahmen aus Vermietung (waren 2018 geringer wegen der Straßenvollsperrung) und den Mitgliedsbeiträgen mit insgesamt € 9.141,88 sind die lfd. Kosten gedeckt.

Überblick der jeweiligen Veranstaltungen:

| | |
|-------------------------|----------------------|
| Neujahrskonzert | + 104,00 € |
| Jahreshauptversammlung | + 91,00 € |
| Spieleabend im Februar | + 227,00 € |
| Plattdeutscher Abend | + 353,00 € |
| FiDi-Veranstaltung | - 262,00 € |
| Osterfeuer | + 184,00 € |
| Fußball-WM | + 96,00 € |
| Familienfest | + 318,00 € |
| Fahrt nach Neukalen | - 100,00 € |
| Konzert Lars-Luis Linek | - 36,00 € |
| Federweißer Abend | + 117,00 € |
| Theaterabende | + 1.747,00 € |
| Spieleabend November | + 134,00 € |
| Lesung am 22.November | 0,00 € |
| Umbüdeln | - 42,00 € |
| | |
| Bestand 31.12.2017 | + 11.874,86 € |
| Einnahmen .2018 | + 19.163,55 € |
| Ausgaben 2018 | - <u>15.466,14 €</u> |
| Bestand 31.12.2018 | + <u>15.572,27 €</u> |

Brigitte erklärt, dass sie nach nunmehr etwa 20 Jahren das Amt der Schatzmeisterin nicht mehr ausüben kann. Die Belastung im beruflichen und privaten Umfeld sei zu groß geworden. Sie bleibt dem Vorstand aber erhalten und wird auch das Theater spielen weiter ausüben. Dieter und die Anwesenden danken ihr mit großem Applaus ganz herzlich.

Aussprache wird nicht gewünscht.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Petra Müller und Hermann Schmidpott. Petra berichtet über die stattgefundene Kassenprüfung und stellt fest, dass es keine Beanstandungen gibt. Die Buchführung ist allerdings weiterhin sehr aufwendig und muss zwingend mit technischer Unterstützung bearbeitet werden.

Aussprache wird nicht gewünscht.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der Schatzmeisterin und dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 7 Neuwahl Schatzmeister-/in (außerordentliche Wahl)

Durch den Rücktritt von Brigitte ist eine Neuwahl erforderlich. Stefanie Fankhänel hat sich Dieter gegenüber schriftlich bereit erklärt, das Amt zu übernehmen und nimmt es bei ihrer Wahl an. Weitere Vorschläge sind nicht vorhanden.

Stefanie Fankhänel wird einstimmig gewählt. Die schriftliche Annahme der Wahl liegt Dieter vor. Stefanie Fankhänel ist somit neue Schatzmeisterin.

TOP 8 Neuwahl des Festausschusses

Dieter dankt dem bisherigen Festausschuss (Edda, Martina, Sibylle, Kristian, René und Tobi) für die hervorragende und professionelle Arbeit sowie den großen Einsatz. Wortmeldung Kristian: Der Verein ist nicht der Verein, sondern seine/die Menschen. Wortmeldung Edda: Edda erklärt ihren Rückzug vom Festausschuss, die Zeit reicht nicht für Theater und Festausschuss. Sie möchte sich intensiver auf das Theater konzentrieren. Beide betonen nochmals, dass Unterstützungen, Anregungen und Teilnahme an den Treffen des Festausschusses gewünscht werden.

Zur Wahl vorgeschlagen werden, bis auf Martina und Edda, der bisherige Festausschuss. Tobi (abwesend) hat seine Bereitschaft zur Wiederwahl gegenüber Dieter erklärt.

Der Festausschuss wird als Block einstimmig, bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung, gewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

TOP 9 Neuwahl der Kassenprüfer

Dieter dankt den bisherigen Kassenprüfern Petra Müller und Hermann Schmidpott. Zur Wahl vorgeschlagen werden Petra Müller und Hermann Schmidpott.

Beide werden einstimmig bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

Petra und Hermann nehmen die Wahl an.

TOP 10 Neuwahl des Ehrengerichts

Dieter dankt dem bisherigen Ehrengericht. Bruno Grabowski möchte aus Altersgründen nicht mehr kandidieren.

Zur Wahl vorgeschlagen werden Petra Müller, Johannes Sommerschmied und Harry de Jong.

Die drei werden als Block, einstimmig bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme gewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

TOP 11 Bekanntgabe der Termine für das Jahr 2019

Die Termine für das Jahr 2019 werden wie vorgelegt genehmigt. Sie sind ferner auf unserer Homepage hinterlegt.

TOP 12 Verschiedenes / Anregungen

Es wird noch kurz über die Renovierung des Saales gesprochen. Was genau und welchen Umfang die Teilrenovierung haben soll steht noch nicht fest. Der Juli wird als möglicher Renovierungszeitraum ins Spiel gebracht. Auf der kommenden Vorstandssitzung wird das Thema aufgerufen.

Rene` spricht das Thema Mitarbeit nochmals an. Der Festausschuss ist offen für Gespräche/Anregungen und bittet die Anwesenden, doch einfach mal vorbei zu kommen. Für die Theaterproben gab Edda den Hinweis, dass bei Interesse am Spielen doch einfach mal eine Probe besucht werden kann.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Dieter dankt allen Anwesenden und beendet die Jahreshauptversammlung 2019 um 21.25 Uhr.

Dieter Winzer
Vorsitzender

Carmen Winzer
Schriftführerin